

Tätigkeitsbericht des Vorstands von Imbuto e.V. für den Zeitraum: 01.01.2004 bis 31.12.2004

1) Aktivitäten 2004

Im Jahr 2004 fand eine Vielzahl von Aktivitäten statt, die zum großen Teil dezentral durchgeführt wurden und an denen zahlreiche Mitglieder von Imbuto e.V. aktiv beteiligt waren. Da sich im April 2004 der Genozid in Rwanda zum zehntenmal jährte, war Rwanda in den Medien sehr präsent. Bei vielen wurden dadurch sehr schlechte Erinnerungen geweckt. Die Imbuto-Aktiven haben in vielen Veranstaltungen über das Studienprojekt „Für Frieden und Versöhnung“ und die Reise nach Rwanda berichtet und wollen damit positive Zukunftsperspektiven aufzeigen.

Die Veranstaltungen wurden von den Verantwortlichen von Imbuto in Zusammenarbeit mit Personen/ Organisationen vor Ort organisiert mit Vor- und Nachbereitung (siehe rechte Spalte in der folgenden Aufstellung). So erfuhren alle, wie viel Arbeit es ist, ein Projekt durchzuführen, wie nervenaufreibend es sein kann – aber dass man/ frau auch viel dabei lernt und wenn es dann erfolgreich war, vergisst man den Stress auch schnell.

Für die Teilnehmenden waren alle Veranstaltungen wichtig. Es fanden intensiver Austausch und interessante Gespräche statt, z.B. in Charmey und in Genf, Schweiz, mit einem internationalen Publikum aus vielen Ländern und einer Gruppe von jungen Rwander/innen, die in der Schweiz leben. Das Seminar in der Ardèche in Kooperation mit „le Groupe de Labeaume“ und Inkindi, Belgien, an dem u.a. als Referentin Xaverine Niwemutoni aus Rwanda mitgewirkt hat und einige Neue dazugekommen sind, war sehr intensiv, dabei wurden Körper und Geist in einem guten Gleichgewicht angesprochen. Wir haben zudem einiges über die Region gelernt, z.B. dass auf der Brücke von Avignon in der Nähe des Papstpalastes nicht getanzt wurde, wie es im Lied „Sur le pont d'Avignon“ heißt.

In Aachen hatten Imbuto und besonders unsere Kooperationspartner Inkindi aus Belgien einen tollen Erfolg, wir alle haben die Veranstaltungen mit Muntu Afrika durchgeführt, einen tollen Erfolg, das Publikum war von den rwandischen Tänzen und Hip-Hops begeistert. Wir haben alle Aktivitäten in Aachen mit Muntu-Afrika durchgeführt. In Marburg und auch in Loccum waren sehr kompetente Gesprächspartner zu Rwanda beteiligt, besonders in Loccum war eine internationale „Expertenwelt“ vertreten und Imbuto konnte einen wichtigen Beitrag zur Diskussion leisten.

Und dann zum Ende des Jahres die Studienreise mit einer Gruppe von acht jungen Leuten aus Rwanda zu verschiedenen Gedenkstätten. Es gab sehr intensive und konstruktive Gespräche und alle haben das Projekt sehr geschätzt.

So wurde 2004 der internationale Austausch von Imbuto e.V. intensiv gestärkt.



Im folgenden eine Übersicht über die **Programmplanung 2004:**

Projekt: „Für Frieden und Versöhnung“, die fett markierten Aktivitäten wurden realisiert. Die anderen werden in das Programm 2005 übernommen.

Datum, Zeit	Ort	Thema	Teilnehmende Publikum	Organisation ReferentInnen
12.01.2004 20-22.30h	Frankfurt – Club Voltaire	„Für Frieden und Versöhnung--- Bericht über eine Reise nach Rwanda	Offen	Club Voltaire – Prof. B. Bühnemann- Dietrich Vortrag Dr. H. Schürings
24.- 25.01.2004	Köln	10 Jahre nach der Flucht aus Rwanda	Treffen der Gruppe, die 1994 aus Rwanda nach Deutschland kam	ISOKO e.V.
5.-7.03.2004	Ev. Akademie Loccum	10 Jahre danach: Genozid in Rwanda Situation in Rwanda	Große Tagung zu Rwanda – offen	www.loccum.de Prof. Jörg Calliess Vortrag: H. Schürings Imbuto e.V.
10. April 2004	Stuttgart	Gedenkfeier: 10 Jahre offenes Programm Commemoration 10 ans	Offen für alle	Marie und Annelise
28.05.- 01.06.04	Genf – Schweiz Genève Suisse	Pour la paix dans la région des Grands Lacs Rapport sur le voyage Bericht über die Reise	Rwandische und andere Jugendliche	Eirene, Schweiz, J.Kahamaile, J.Strobel Jugendliche aus Rwanda D.Büttner J.-L.Bisangwa H.Schürings
17.04.2004	Brüssel - Bruxelles	Appel à la paix Bilan, Poèmes, danses	Génocide Vie en Europe en Exil	Jugendliche aus Rwanda www.inkindi.com
8.06.2004	Marburg Café Roter Stern	10 Jahre: Situation in Rwanda Traumatisierung in Gesellschaften Lesung aus dem Buch von J. Hatzfeld: Nur das nackte Leben, 2004	Offen	Buchladen Roter Stern, Michael Wolf, Katja Kochalski – H.Wirth: Verlag Psychosozial – Haland&Wirth, Studierende Friedens- und Konfliktforschung, Uni Marburg, H.Schürings - Imbuto e.V.



11.- 13.06.2004	Ev. Akademie Bad Boll	Ich muss mehr tun als zu überleben – Afrikas Kinder Afrikas Zukunft Leider ausgefallen wg. Mangels an Anmeldungen !	Offen, informierte Personen, KennerIn-nen der Situation in Afrika	Dr. Klaus Hirsch Carmen Rivuzumwami www.ev-akademie- boll.de Imbuto e.V. A.G. Nimbona M. Tröndle S.M. Park H.Schürings
9.- 11.07.2004	Fronhausen	Adieu ISOKO: 20 Jahre entwicklungspolitische Arbeit zu Rwanda	Mitglieder und Freunde	ISOKO e.V. Maria Grill – Reinhild Wagner Imbuto e.V.: H.Schürings
16- 18.07.2004	Aachen	Bericht über die Reise Kulturabend mit Inkindi Party Muntu	Studierende, Öffentlichkeit	ESG, Aachen E. Meier Muntu Afrika e.V. Inkindi asbl D. Runyinya u.a. Imbuto e.V. A. Nimbona S. Hafashiyaremye u.a.
Sommer 2004	Universität Hamburg	Reise nach Rwanda	Studierende Offen	Imbuto e.V. Pierrot Raschdorff u.a
19.08.04- 30.08.04	Labeaume Ardèche, France – Frankreich	Jugend für eine tolerante Gesellschaft – Für Frieden und Versöhnung Pour la Paix et la Réconciliation	Für 15Jugendliche aus D, B, F	Groupe de Labeaume pour la Paix, la Solidarité et le Développement – asbl, Inkindi Imbuto e.V. X. Niwemutoni
Sommerferien	Offen	Rwanda – meine Heimat? Veranstaltung für Kinder – Wochenende	Kinder von 7- 15 Jahren	Imbuto e.V.
Sommer/ Herbst	Offen	Fortbildung: Organisation von interkulturellen Bewegungen	Interessierte Jugendliche Imbuto, Inkindiu.a.	Imbuto e.V.
Herbst	Offen	Kultur und Geschichte Rwandas	Interessierte Jugendliche	Imbuto e.V. Inkindi asbl
27.11.- 7.12.2004	Fronhausen >Nürnberg ->Buchen wald- >Berlin- Wannsee- konferenz	Studienreise : Commémoration Gedenken – Holocaust Allemagne – Genozid Rwanda		Memos Rwanda, Issa, Aimé, Consolée, Grace u.a. G.Scheuer- pflug Imbuto e.V.: N. Nasir, H.Schürings, Pierrot, Johanna u.a.



Zum Projekt: „Für Frieden und Versöhnung“ in der Ardèche, Frankreich, liegt ein sehr schöner informativer Bericht mit vielen Fotos vor, für einen Kostenbeitrag von Euro 10,00 kann dieser bei Imbuto bestellt werden.

Studienreise „Erinnern, Lernen und Gedenken in Deutschland und Rwanda“

Gemeinsam mit der NGO Memo – Rwanda, dem DED (Gerd Scheuerpflug) und Imbuto e.V. wurde vom 27.11.-7.12.2004 eine gedenkpädagogische Studienreise für junge Erwachsene durchgeführt. Die Reise führte zum jüdischen Museum in Fürth und zum Dokumentationszentrum Nürnberg, zur Gedenkstätte und zum Konzentrationslager Buchenwald (Weimar) und zur Nazi-Kommando-Zentrale Berlin/Wannsee. Die Idee für das Vorhaben ist aus dem Gedanken entstanden, dass es neben dem rwandischen Genozid ein geschichtliches Ereignis gibt, das ähnlich grausam wie der rwandische Völkermord und die Verbrechen gegen die Menschlichkeit war: der Holocaust während des Zweiten Weltkriegs, d.h. die von Nazi-Deutschland durchgeführte Ermordung von über sechs Millionen Juden sowie anderen Volksgruppen und zahllosen Systemgegnern, Behinderten und Kriegsgefangenen. Ziel der Studienreise war es, über eine intensive Auseinandersetzung mit dem Holocaustgedenken in Europa, Perspektiven für einen Toleranz und Versöhnung fördernden Umgang mit der rwandischen Vergangenheit zu entwickeln.

Teilgenommen an dem Projekt haben von Imbuto e.V.: Arne Erdmann, Andrea Kornek, Nusrat Nasir, Johanna Janusch, Pierrot Raschdorff, Simon Rittmeier, Hildegard Schürings, Reinhild Wagner sowie Mareile Zöllner und Anja Wintzens (ehemals in Rwanda als Praktikantinnen für den DED tätig).

Dokumentation der Projekte 2004:

Alle Projekte, die Imbuto durchgeführt hat, sind dokumentiert und es wird eine **CD-Rom** mit vielen Berichten, Dokumentationen, Materialien und Fotos der Projekte 2004 erstellt, die ca. Mitte 2005 bei Imbuto für einen Kostenbeitrag von 10 Euro bezogen werden kann.

Außerdem gibt es die beiden schönen **CD-Rom mit Texten, Berichten, Fotos, Videos** zu den Projekten 2002 und 2003, die uns u.a. internationale Anerkennung durch die EU-Jugend für Europa, Brüssel, (good practice) eingebracht haben. Diese versenden wir an Interessierte und nutzen sie als Werbeträger (siehe Anhang).



Unsere Partner bei den verschiedenen Aktivitäten waren:

- Action Jeunesse et Environnement, Sénégal, René Sibomana <http://www.aje.sn>
- Evangelische Studentengemeinde Aachen, ESG – Bonn, Frau Erika Meier, <http://www.rwth-aachen.de/esg>
- Gedenkstätte Buchenwald (Daniel Gaede, Lelia Perez) <http://www.buchenwald.de>
- Groupe de Labeaume pour la Paix, la Solidarité et le Développement asbl, Ardèche Frankreich : Elisabeth Meyer, Michel Barnaud
- EU-Jugend für Europa, Bonn <http://www.webforum-jugend.de>
- Haus der Wannseekonferenz Berlin (Wolf Kaiser, Elke Gryglewski, Yossi Giland) <http://www.wannseekonferenz.de>
- Inkindi, Belgien, Ganishya Runyinya, Kami Runyinya u.a. <http://www.inkindi.com>
- Initiative pour la Paix dans la Région des Grands Lacs, Genf – Schweiz, Eirene international : Justin Kahamaile, Jérôme Strobel u.a. <http://www.eirenesuisse.ch>, <http://www.eirene.org>
- Memos Rwanda: Consolée, Aimé, Jérôme, Bernard, Gilbert, Issa, Grace, Shadia et Gerd Scheuerpflug (DED)
- Muntu-Afrika, Aachen, Safi Hafashiyaremye, Kabi u.a.: www.muntu-afrika.de
- Psychosozial Verlag Haland& Wirth, Gießen (in zwei Büchern von Jean Hatzfeld: „Nur das Nackte Leben“ und „Zeit der Macheten“ ist eine Anzeige zu den CD-Roms von Imbuto veröffentlicht). www.psychosozial-verlag.de
- Buchladen Roter Stern Marburg, Michael Wolf

2. Veröffentlichungen

Es wurden 2004 mehrere Artikel von H.Schürings zu dem Thema: 10 Jahre Genozid Rwanda veröffentlicht:

In Zeitschrift für Entwicklungspolitik, Frankfurt: „Noch keine Versöhnung – Vor zehn Jahren Völkermord und Verbrechen gegen die Menschlichkeit in Ruanda“, 7/2004 April 10 und „Die Wahrheit heilt“ - Ruandas steiniger Weg zu Frieden und Versöhnung, 1/2/2005

ASMAE – Passerelles, Nr. 44, Juin 2004: « Rwanda – 10 ans après, quel avenir pour la jeunesse? »

Loccumer Protokolle: „Wie kann man über etwas sprechen, für das man keine Worte hat?“ – Begegnungen von Jugendlichen in Rwanda und Jugendlichen, die im Exil leben.¹

3. Teilnahme an Veranstaltungen

Imbuto-Mitglieder haben an Veranstaltungen von **Jugend für Europa** teilgenommen: Christoph Rath und Sang-Min Park haben am 11.-14.11.2004 an der Veranstaltung „Natural born“ in Hannover teilgenommen; dort Imbuto vorgestellt und Projektideen

¹ Erweiterter Artikel eines Vortrags, den H.Schürings auf der Tagung der Evangelischen Akademie Loccum: „Zehn Jahre danach: Völkermord in Rwanda“ 5.-7. März 2004 gehalten hat.



entwickelt. Außerdem haben die beiden an einer SWOT-Analyse für Imbuto gearbeitet (Strengths - Weaknesses – Opportunities - Threats).

H.Schürings hat vom 23.-25.04.2004 am Anti-Rassismusforum in Weimar teilgenommen und an einem Konzept für Toleranzförderung mitgearbeitet.

4. Mitarbeit einer Hilfskraft – Praktikum - Weitere Aktivitäten

Seit Oktober 2004 ist für Imbuto eine **Assistentin** auf Honorarbasis tätig (ca. 20 Stunden pro Monat): Andrea Kornek, Studentin in Marburg. A. Kornek hat u.a. mit Arne Erdmann, Mitglied von Imbuto e.V., die Studienreise mit der Gruppe MEMOS aus Rwanda vorbereitet. Wir haben ein sehr intensives und lehrreiches Wochenende vor dem Treffen mit der MEMOS-Gruppe durchgeführt und die Reise anschließend ausgewertet. Dokumente liegen umfassend vor: Artikel von A. Kornek zum Ablauf des Holocaust, Übersichtskarten zu jüdische Bevölkerung in Europa, Deportationen etc., Dokumentationen der Shoah-Foundation (Spielberg) u.a. (siehe CD-Rom Imbuto-aktivitäten 2004).

Seit Dezember 2004 macht Nusrat Nasir, ebenfalls Studentin an der Universität Marburg, ein **Praktikum bei Imbuto**. Sie nimmt an verschiedenen Aktivitäten von Imbuto teil, so. z.B. an der Studienreise „Gedenken – Erinnern Holocaust Deutschland – Genozid Rwanda“.

U. a. haben Steffen Düvel und Sang-Min Park am umfangreichen **Filmmaterial zum Projekt Rwanda 2003** gearbeitet. Es gibt viele hervorragende Video-Clips. Eine systematische Bearbeitung steht noch aus.

5. Was noch?

Wir haben weltweit sehr viele Interessierte an der Arbeit von Imbuto (interessanter Ansatz, hervorragende Arbeit, großes Engagement u.a.) und viele Personen, die sich z.B. ehrenamtlich engagieren wollen. **An ALLE ein großes Dankeschön!!**

Anlässlich des 10. Jahrestages des Genozids in Rwanda haben Annyse Umunyana und Marie Tröndle einen **Brief an den Präsidenten des Bundestages Wolfgang Thierse** geschrieben und darum gebeten, eine Gedenkminute im Bundestag einzulegen. Der Bundestagspräsident hat darauf positiv geantwortet.

5.1 Die Aufgaben der Geschäftsführung 2004:

- Fundraising: Finanzquellen suchen, Finanzierungsanträge erarbeiten und verwalten, abrechnen mit den Gebern und Erstellung von Berichten, Bilanzen etc. Abrechnung und Berichtstattung der in 2003 bewilligten Projekte: EU: „Jugend für eine tolerante Gesellschaft“ und Auswärtiges Amt: „Für Frieden und Versöhnung – Jugendbegegnungen in Rwanda“
- Finanzierungsanträge: inhaltliche Konzeption, Budgetkalkulation und monitoring der Projekte: 2004 wurden vier Finanzierungsanträge gestellt: beim Deutsch-französischen Jugendwerk – Office franco-allemand de la Jeunesse - OFAJ (durch Groupe de Labeaume, Frankreich), EU-Jugend für Europa – Netzwerkprojekt, ISOKO e.V., Akademisches Ausländeramt der RWTH-Aachen und ESG-Aachen (Pastorin Erika Meier), die alle positiv beschieden wurden.



- Außerdem hat Eirene International Reise- und Aufenthaltskosten von D. Büttner und J.L. Bisangwa, für H.Schürings nur Aufenthaltskosten für die Konferenz im Mai 2004 in der Schweiz übernommen.
- Weitere Aufgaben der Geschäftsführung sind: Buchhaltung des Vereins, Spendenverwaltung, u.a.
- Erstellung von Infoblättern, Flyer, inhaltliche Wartung der Webseite von Imbuto e.V.,
- Vor- und Nachbereitung der Mitgliederversammlung 2003 (Tätigkeitsbericht, Kassenbericht, Einladung, Protokoll und Versand)
- Beantwortung von Anfragen, Pflege von Kontakten (telefonisch, per e-mail)
- Internetrecherche zu neuen Webseiten, Finanzierungsmöglichkeiten etc.
- Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen, Durchführung: Konzeption, Einladung, Moderation, Erstellung von Materialien, Nachbereitung: Protokolle, Abrechnung etc.
- Erstellung von Infos z.B. PPT-Präsentation zur Geschichte Rwandas für die Veranstaltung in Aachen (siehe CD-Rom 2004).

Der Umfang der Arbeiten für die Geschäftsführung betrug 2004 etwa vier Monate Arbeitszeit, die weitgehend ehrenamtlich geleistet wurde.

5.2 Wartung der Webseite und Erstellung von Informationsmaterial

Die Webseite www.imbuto.net wurde im Jahr 2004 erweitert, zum Beispiel mit Berichten und der CD des workshops 2003 der Jugendlichen „Wo liegt eigentlich Afrika“ sowie mit Rezensionen von Literatur zur Region der Großen Seen in Afrika (besonders zu Rwanda), Webmasterin: Ute Köcher.

Ein neuer Flyer wurde von Ute Köcher mit Antrag auf Mitgliedschaft erstellt und an verschiedene Interessenten verteilt. Die Info-Materialien in Französisch wurden aktualisiert.

6. Jahresabschluss 2004 und Kassenbericht

Der Jahresabschlussbericht wurde erstellt (siehe Kassenbericht) und durch die Kassenprüferinnen Eva Anderson und Delphine Büttner für sachlich und rechnerisch richtig befunden.

Die **Zuwendungsgeber** waren:

- ◆ Europäische Gemeinschaft – Aktionsprogramm Jugend für Europa, Aktion 3 Jugendinitiativen - Netzwerkprojekte, Bonn
- ◆ ISOKO e.V., Bonn
- ◆ Eirene International – Initiative pour la Paix dans la Région des Grands Lacs, Schweiz
- ◆ ESG und Akademisches Ausländeramt der Rhein-Westfälischen Technischen Hochschule, Aachen
- ◆ Sowie private SpenderInnen und viel ehrenamtliches Engagement von den Beteiligten.

Zum ersten Mal konnte Imbuto e.V. das Jahr schuldenfrei abschließen.



7. Mitglieder

Die Anzahl der Mitglieder von Imbuto e.V. steigt kontinuierlich. Am 31.12.2004 hat Imbuto e.V. 29 Mitglieder (aus Deutschland, Belgien, Senegal), davon ein Ehrenmitglied, 8 männliche und 21 weibliche Mitglieder. Parisa Pasta ist aus materiellen Gründen aus dem Verein ausgetreten, sie wünscht allen weiterhin viel Erfolg.

Fronhausen, 10.01.2005

Hildegard Schürings Geschäftsführerin

Informationen für Neue Mitglieder:

Der Verein Imbuto e.V. wurde mit Bescheid vom 22.10.2002 durch das Finanzamt Marburg als gemeinnützig anerkannt (Zweck: Förderung der Volks- und Berufsbildung und der Völkerverständigung). Dieser Bescheid ist fünf Jahre gültig. Eine steuerliche Prüfung erfolgt nach drei Jahren, das Finanzamt fordert zur Steuererklärung dann auf.

Die Mitgliedsbeiträge belaufen sich auf Euro:

- Regelbeitrag: 30,- Euro jährlich
- Ermäßigt: 15,- Euro
- Förderbeitrag: Je nach Selbsteinschätzung jegliche Summe ab Euro 40,00 jährlich.

- Das Büro am Vereinssitz, Lahnstr. 7, 35112 Fronhausen wird genutzt für die Durchführung der laufenden Geschäfte, für die Bibliothek von Imbuto und besonders auch für regelmäßige Treffen.
- Die Geschäftsführung des Vereins wurde an Hildegard Schürings übertragen. Vom Vorstand ist sie zur Vertretung des Vereins in allen Belangen nach außen berechtigt.

Die Mitgliederversammlung für 2003 wurde vom 14.02.-15.02.2004 in Fronhausen durchgeführt.



Bitte macht Werbung für unsere schönen CD-Roms!!!



Eine Gruppe von Jugendlichen aus Belgien und Deutschland besucht im August 2003 Rwanda in Zentralafrika, das Land, aus dem sie 1994 geflüchtet sind: Spurensuche – Kindheit wieder entdecken, Orte der Erinnerung besuchen, Verwandte und Freunde wieder sehen, Abschied von den Toten nehmen, den inneren Frieden finden - mit sich und den Anderen, nach vorne schauen. - Eine Dokumentation des Projekts mit Texten, Fotos und Videos.

Der internationale Workshop „**Wo liegt eigentlich Afrika?** Où se trouve l'Afrique? Politik – Interkulturelle Beziehungen – Rassismus – Identitäten – Menschenrechte“, in Zusammenarbeit mit Inkindi, Belgien, wurde **2003 von der Europäischen Kommission, Jugend für Europa, Brüssel, als „Good-Practice“ für Interkulturellen Dialog ausgezeichnet.** CD-Rom mit Texten, Fotos, Videos, in Deutsch, teilweise auch in Französisch.



Jede CD-Rom à 12 Euro (inkl. Versand)

Bestellungen an: Imbuto e.V. Lahnstr. 7 D -35112 Fronhausen Imbuto@imbuto.de
 Spendenkonto: Raiffeisenbank Ebsdorfergrund - BLZ 533 617 24 - Konto-Nr. 1202812
 IBAN: DE33 5336 1724 0001 2028 12 – BIC: GENODEF1EBG www.imbuto.net.

